AUTODOC CLUB

Anleitung: **Peugeot 206 CC 2D** Bremsbeläge hinten wechseln

VIDEO-TUTORIAL

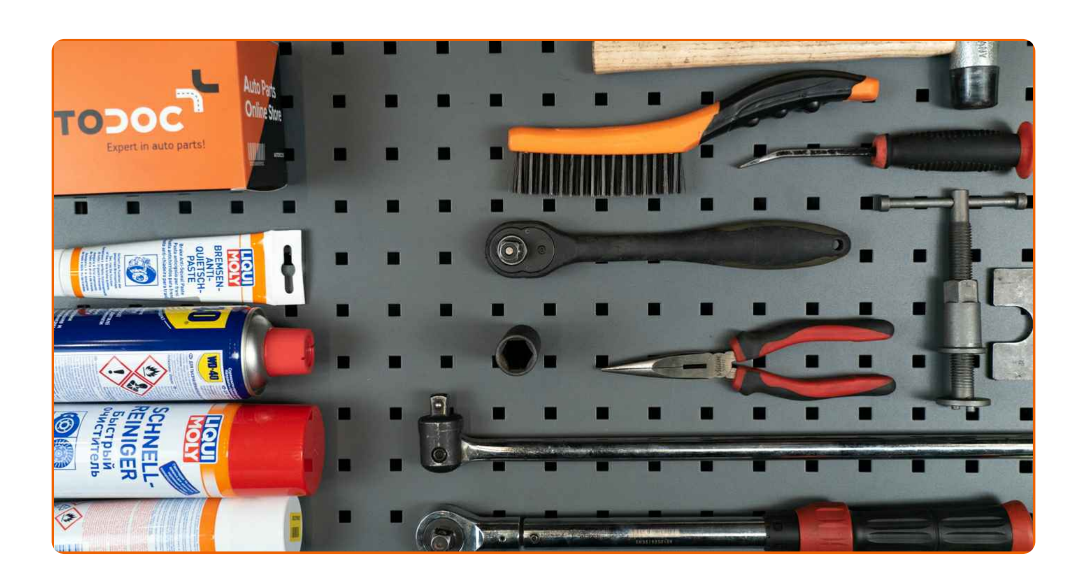


Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: PEUGEOT 205 II Schrägheck 1.9 GTI, PEUGEOT 205 Cabrio 1.9 CTI, PEUGEOT 205 II Schrägheck 1.9 GTI Cat, PEUGEOT 309 I Schrägheck 1.9, PEUGEOT 309 I Schrägheck 1.9 GTI, PEUGEOT 309 II Schrägheck 1.9, PEUGEOT 309 II Schrägheck 1.9 GTI, PEUGEOT 306 Schrägheck 2.0 XSi, PEUGEOT 306 Schrägheck 2.0 S16, PEUGEOT 306 Cabrio 2.0, PEUGEOT 306 Limousine 2.0 ST, PEUGEOT 306 Limousine 2.0 S16, PEUGEOT 106 II Schrägheck (1A, 1C) 1.6 i, PEUGEOT 106 II Schrägheck (1A, 1C) 1.6 S16, PEUGEOT 205 I Schrägheck 1.9 GTI, (+ 30)

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

AUSTAUSCH: BREMSBELÄGE – PEUGEOT 206 CC 2D. WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Kupferpaste
- Anti-Quietsch-Paste
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Bremskolbenrücksteller
- Drehmomentschlüssel
- Gummihammer
- Rundzangen
- Brechstange
- Unterlegkeil

WERKZEUGE KAUFEN

Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. AUTODOC-Experten empfehlen:

- Führen Sie den Ersatz der Bremsbeläge als kompletten Satz für jede Achse durch. Dies sichert ein effektives Bremsen.
- Der Austauschvorgang ist für alle Bremsbeläge an der gleichen Achse identisch.
- Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Gehen Sie wie folgt vor:

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1 Öffnen Sie die Motorhaube. Schrauben Sie die Kappe des Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälters ab.



2 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



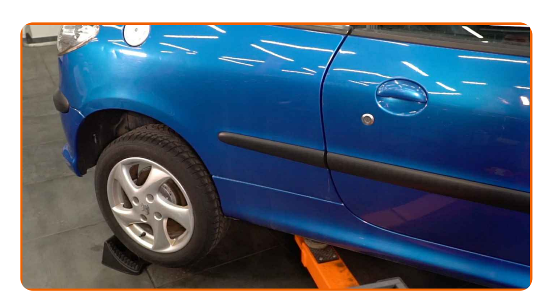
3 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



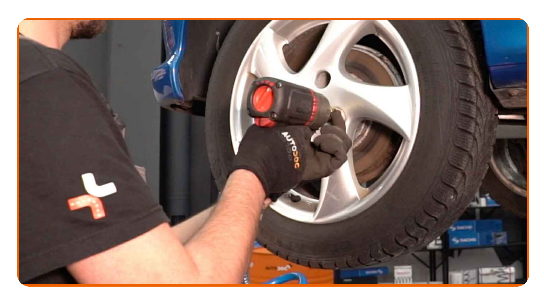




4 Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.



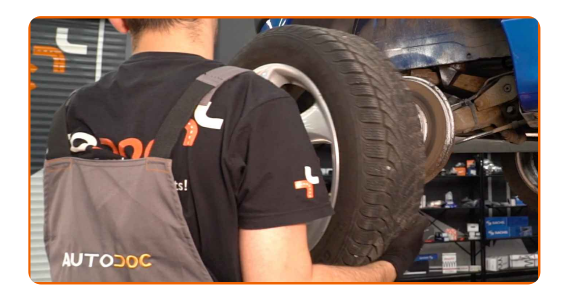
5 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Tipp:

- Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

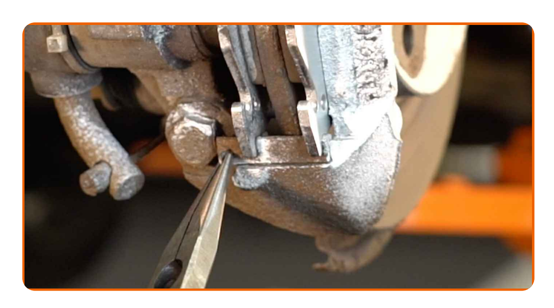
6 Nehmen Sie das Rad ab.



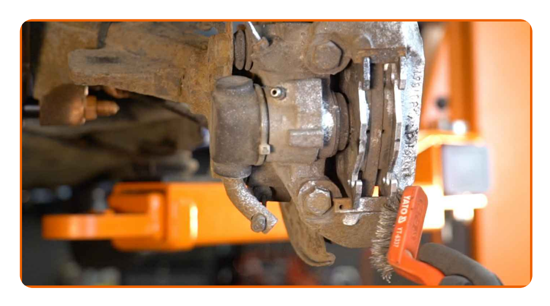
7 Entfernen Sie die Rückholfeder der Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



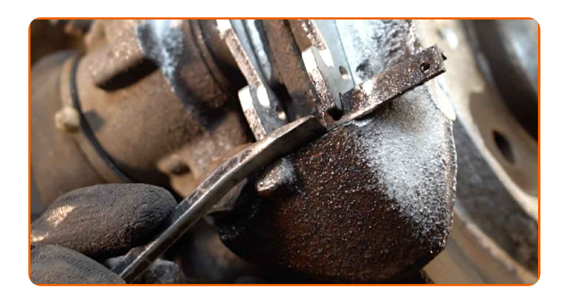
8 Entfernen Sie die Haltefeder des Bremsbelags. Verwenden Sie eine Rundzange.



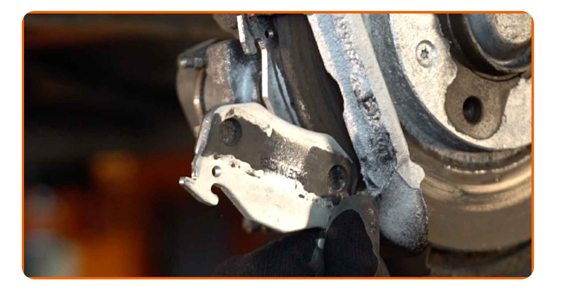
9 Die Bremssattelbefestigungen reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



10 Entfernen Sie die Halteklammer der Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen. Verwenden Sie einen Gummi-Hammer.



11 Entfernen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.







Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Tipp von AUTODOC-Experten:

- Messen Sie die Bremsscheibendicke. Bei Erreichen der Verschleißgrenze muss das Teil ersetzt werden.

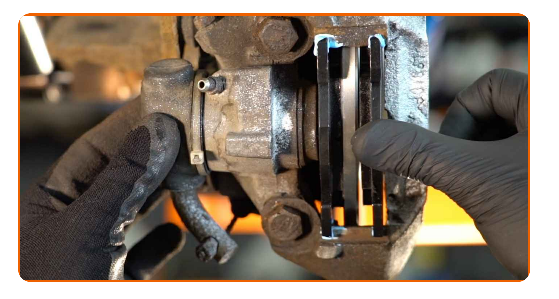
12 Behandeln Sie die Bremsbeläge in dem Bereich, wo ihre Oberfläche mit dem Bremssattelhalter in Berührung tritt. Benutzen Sie eine Anti-Quietsch-Paste.



Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. AUTODOC empfiehlt:

- Stellen Sie sicher, dass die Plattenoberfläche vor der Installation der Beläge sauber ist.

13 Bauen Sie die neuen Bremsbeläge ein.



Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Tipp:

- Stellen Sie sicher, dass die Beläge mit Verkleidungen installiert werden, die der Scheibe gegenüberliegen.

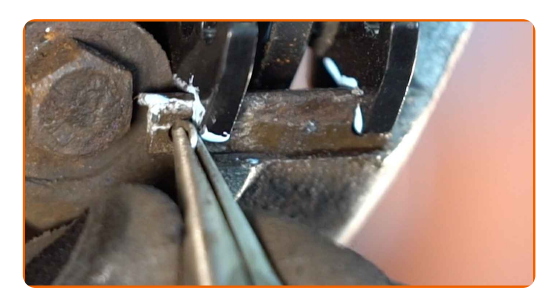




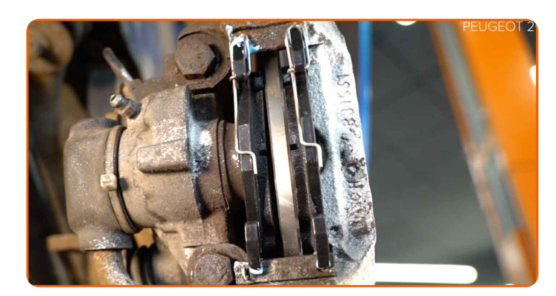
14 Bringen Sie die Halterklammer der Bremsbeläge an. Benutzen Sie ein Brecheisen.



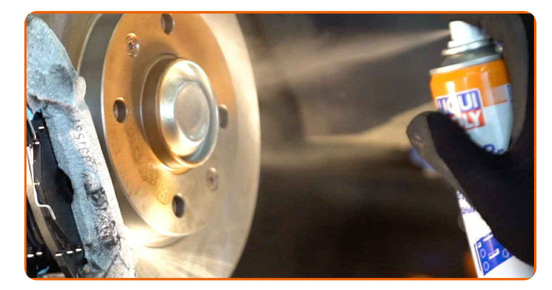
15 Bringen Sie die Haltefeder des Bremsbelags an.



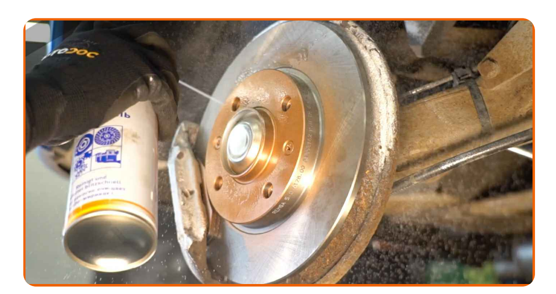
16 Bringen Sie die Rückholfedern der Bremsbeläge an.



17 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



18 Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.







AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.

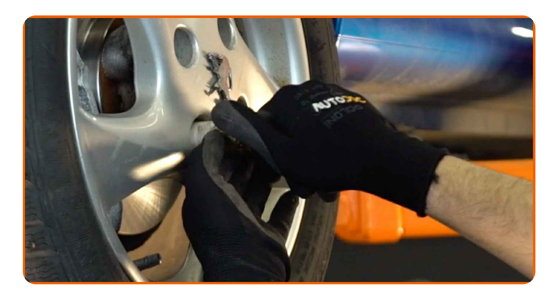
19 Bringen Sie das Rad an.



Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. AUTODOC-Experten empfehlen:

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

20 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



21 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 100 Nm Drehmoment fest.









Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Tipp von AUTODOC:

- Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter und füllen Sie ggf. nach.

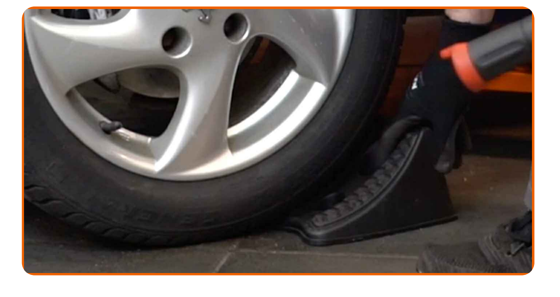
22 Schrauben Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters für die Bremsflüssigkeit fest. Schließen Sie die Haube.



AUTODOC empfiehlt:

- Peugeot 206 CC 2D – Betätigen Sie das Bremspedal mehrmals, ohne dabei den Motor zu starten, bis Sie einen Gegendruck spüren.

23 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.







Austausch: Bremsbeläge – Peugeot 206 CC 2D. Tipp:

- Für 150-200 km nach dem Austausch der Bremsbeläge reibungslos fahren. Vermeiden Sie unnötige und scharfe Bremsen bis zum Anschlag.

GUT GEMACHT!






AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

KAUFEN SIE ERSATZTEILE FÜR PEUGEOT-AUTOS

BREMSBELÄGE: EINE GROSSE AUSWAHL

WÄHLEN SIE ERSATZTEILE FÜR PEUGEOT 206 CC 2D-AUTOS

BREMSBELÄGE FÜR PEUGEOT-AUTOS: JETZT ZUGREIFEN

BREMSBELÄGE FÜR PEUGEOT 206 CC 2D-AUTOS: DIE BESTEN SCHNÄPPCHEN UND ANGEBOTE

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.